

MENDENER MUSIKFAHRTEN NACH DORTMUND 23/24

Infos und Anmeldung:

Kulturbüro der Stadt Menden

Jakob Dannenberg

Tel.: 0 23 73 / 903 - 8761

E-Mail: j.dannenberg@menden.de

www.menden.de/MendenerMusikfahrten

Unsere Social-Media-Kanäle:

f kulturbuero.menden

ig kulturbueromenden

Haltestellen des Theaterbusses:

Menden-Lendringsen

Haltestelle Lendringsen Sparkasse,
Fahrtrichtung Menden (ehem. Haus Drees)

Menden-Berkenhofskamp

Haltestelle Niederstadt, Arche Noah

Menden

Haltestelle Nordwall (vor der Deutschen
Bank, gegenüber Kaufhaus ACTION)

Menden-Bösperde

Unnaer Landstraße
(Haltestelle Bismarckstraße)

Menden-Halingen

Osterfeldstraße (beim Halinger Hof)



Sonntag, 18. Februar 2024, 18.00 Uhr
Opernhaus Dortmund

RENT

Furioses Musical vom Broadway

Preisgruppe I: 45,80 € | Preisgruppe II: 39,40 € | Preisgruppe III: 33,00 €

Buch, Musik und Liedertexte von Jonathan Larson,
Deutsch von Wolfgang Adenberg

New York in den 1990er-Jahren: Der Filmemacher Mark und der Musiker Roger können die Miete für ihr heruntergekommenes Apartment nicht mehr bezahlen. Nach dem Willen ihres Vermieters und einstigen Mitbewohners Benny sollen sie ausziehen, damit dieser an der Wohnung eine Luxussanierung vornehmen kann. Eine solche ist für die gesamte Avenue A im derzeit angesagten Stadtteil East Village vorgesehen, um die dort lebenden Bohèmeiens und Obdachlosen aus dem Viertel zu vertreiben. Als schließlich die drogenabhängige Mimi und der Transvestit Angel im Leben der beiden Protagonisten auftauchen, wird ihr Leben zusätzlich durcheinander gewirbelt.

Komponist und Autor Jonathan Larson hat sich in seinem 1996 uraufgeführten Musical an der Handlung von Puccinis „La Bohème“ orientiert, diese jedoch ins New Yorker East Village der 1990er-Jahre verlegt. Seine Bohèmeiens sind um Erfolg und Geld für die fällige Miete (englisch: „rent“) ringende (Lebens-) KünstlerInnen. Mimi droht nicht an Tuberkulose, sondern an den Folgen von AIDS zu sterben. Und auch andere Figuren der Handlung sind von der HIV-Pandemie betroffen. „RENT“ greift brisante Themen wie Homophobie, AIDS und Rassismus auf, verpackt diese jedoch in einen mitreißenden Musikmix aus romantisch-leidenschaftlichen Balladen und rockig-elektrisierenden Songs.



Mittwoch, 17. April 2024, 19.30 Uhr
Konzerthaus Dortmund

Mensch und Maschine

8. Philharmonisches Konzert mit Werken von Gershwin, Beethoven, Ligeti, Adams und Johann Strauß

Preisgruppe I: 33,80 € | Preisgruppe II: 31,40 € | Preisgruppe III: 27,40 €

Dortmunder Philharmoniker, Dirigat: Gabriel Feltz

Der Erfolg des Ruhrgebiets ist untrennbar mit Maschinen aller Art verbunden. Maschinen als verlängerter Arm des Menschen sind einerseits faszinierend, andererseits haftet ihrer unermüdlichen Präzision auch etwas Unheimliches an. Die Begeisterung für Technik wurde von vielen KomponistInnen geteilt, was sich auf die verschiedenste Weise musikalisch niedergeschlagen hat.

Eine rasante Fahrt als Beifahrer eines Sportwagens inspirierte John Adams zu seinem Orchesterwerk „Short Ride in a Fast Machine“ – ein höllischer Spaß für das Publikum. Genauso kurzweilig ist das „Perpetuum mobile“ von Johann Strauß, an das man sich nicht anders als mit einem Lächeln erinnern kann. Danach feiert der Autoverkehr samt Hupkonzert fröhliche Wiederkehr in George Gershwins Portrait des Großstadtlebens „Ein Amerikaner in Paris“, zu dem auch die Jazz-Musik aus Bars und Tanzsälen gehört.

Als den Mechaniker unter den Komponisten könnte man György Ligeti bezeichnen, da maschinenhafte Abläufe in seinen Werken einen prominenten Platz einnehmen. So auch bei den „Mysteries of the Macabre“, drei hoch virtuoson Konzertarien auf höchstem Niveau. Schließlich kommt auch die wichtigste Maschine des Musikerlebens zu Ehren: das Metronom. Niemand Geringeres als Ludwig van Beethoven setzte dem Quälgerät des Musikunterrichts in seiner 8. Sinfonie ein beschwingtes Denkmal.

Absender:

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon (tagsüber zu erreichen)

Datum, Unterschrift

An die

Stadterverwaltung Menden

Kulturbüro

Jakob Dannenberg

Altes Rathaus, Zimmer 20

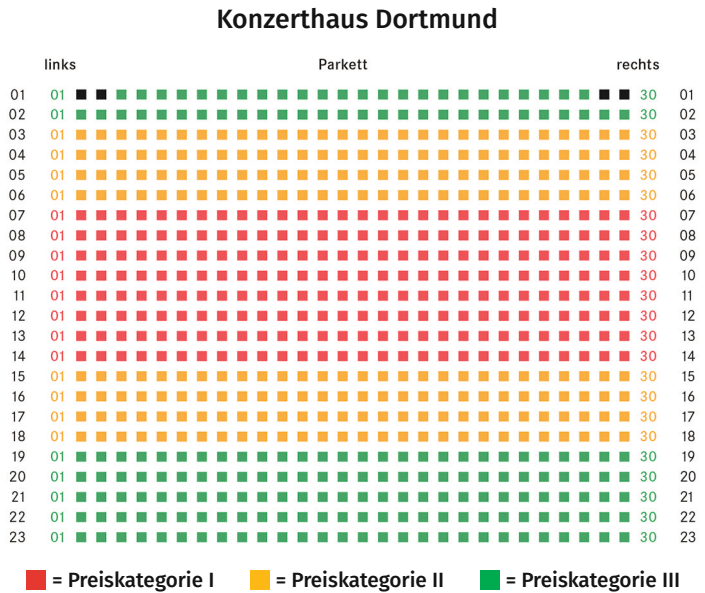
Hauptstraße 48

58706 Menden

Bequem und gemeinsam in die Oper, ins Musical oder klassische Konzert

In der Saison 2023/2024 besuchen wir fünf Aufführungen im Dortmunder Opern- und Konzerthaus – es erwartet Sie ein bunter Strauß aus Oper, Ballett, Operette, Musical und philharmonischem Konzert. Zur Verfügung steht Ihnen ein Theaterbus, welcher insgesamt fünf Haltestellen in Menden anfährt und Sie nach der Vorstellung wieder zurückbringt. Hierbei werden die Kosten für die Hin- und Rückfahrt auf alle Teilnehmenden umgelegt. Die Eintrittskarten für die Veranstaltungen im Theater Dortmund erhalten Sie um 20% vergünstigt und zusammen mit Informationen zum Theaterbus ca. zwei Wochen vor der jeweiligen Musikfahrt.

Saalpläne



© Thomas M. Jauk / Stage Pictures

Sonntag, 01. Oktober 2023, 18.00 Uhr
Opernhaus Dortmund

La Bohème

Meisterhafte Oper von Giacomo Puccini

Preisgruppe I: 41,80 € | Preisgruppe II: 35,40 € | Preisgruppe III: 29,00 €

Libretto von Luigi Illica und Giuseppe Giacosa, nach „Scènes de la vie de bohème“ von Henri Murger, in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

„La Bohème“ gehört zu den weltweit meistgespielten und beliebtesten Opern und gilt vielen als Puccinis Meisterwerk. In den „Scènes de la vie de bohème“ von Henri Murger aus dem Jahr 1851 sah der Komponist nicht nur den „idealen Stoff für eine Oper“ voller Liebe, Eifersucht und großer Gefühle, sondern auch das Potenzial, sein Publikum durch seine Musik zu Tränen zu rühren.

Paris in den 1890er-Jahren: Der Dichter Rodolfo teilt sich mit dem Maler Marcello, dem Musiker Schaunard und dem Philosophen Colline eine ärmliche Wohnung im Pariser Künstlerviertel Quartier Latin. Bei einer zufälligen Begegnung verlieben sich Rodolfo und seine Nachbarin Mimì unsterblich ineinander. Doch schon bald werden Streit, Eifersucht und der sich zunehmend verschlechternde Gesundheitszustand Mimis das Glück der beiden auf eine harte Bewährungsprobe stellen.



© Bettina Stöß / Stage Pictures

Sonntag, 05. November 2023, 16.00 Uhr
Opernhaus Dortmund

Schwanensee

Weltberühmtes Ballett zur Musik von Pjotr Iljitsch Tschaikowski

Preisgruppe I: 41,80 € | Preisgruppe II: 35,40 € | Preisgruppe III: 29,00 €

Choreografie, Inszenierung: Xin Peng Wang
Musikalische Leitung: Gabriel Feltz

Die Geschichte der zum Schwan verwandelten Odette, die vom Prinzen Siegfried aus den Fängen des Zauberers Rotbart gerettet werden muss, hat alles, was es für einen Hit braucht: Ein magisches Setting, eine Liebesgeschichte, die alle Grenzen überwindet, Täuschung und Verrat, und ein dramatisches oder – je nach Geschmack – offenes Ende.

Auf der Grundlage der emotional ausdrucksstarken und in ihren Motiven eindringlichen Musik von Peter Tschaikowski ist die ursprüngliche Choreografie von 1895 zum Inbegriff des klassischen Balletts geworden.

Ein „Schwanensee“ ist also immer ein vages Versprechen an das Publikum, eine Aufforderung zur Vorfreude. Man wird etwas wiedersehen, das man schon lange kennt oder von dem man schon viel gehört hat – wie bei einem Verwandtenbesuch. Und natürlich stellt man sich jedes Mal dieselben Fragen: Ist er noch „wie früher“? Wird er mir dieselbe alte Geschichte erzählen? Hat er sich verändert und ist nicht mehr wieder zu erkennen?

Das Bühnenbild und die Kostüme erschaffen eine fantasievoll inspirierte, detailverliebte Welt, die durch Xin Peng Wangs Choreografie zu uns spricht: Eine neoklassisch virtuose Sprache, die die Tradition respektiert (es wird Schwäne geben, ja!), aber energetisch durchdrungen ist von einer zeitgenössischen Lebendigkeit.



© Andrea Kremper

Sonntag, 21. Januar 2024, 16.00 Uhr
Opernhaus Dortmund

Orpheus in der Unterwelt

Opéra-bouffon in zwei Akten und vier Bildern von Jacques Offenbach

Preisgruppe I: 41,80 € | Preisgruppe II: 35,40 € | Preisgruppe III: 29,00 €

Libretto von Hector Crémieux und Ludovic Halévy, in deutscher Textfassung von Ludwig Kalisch
Regie: Nikolaus Habjan

Die Opéra-bouffon ist ein Genre der französischen Operette des späten 19. Jahrhunderts, das eng mit Jacques Offenbach verbunden ist. In seinem bedeutendsten Werk „Orpheus in der Unterwelt“ machte er sich über die Gesellschaft des zweiten Empire lustig.

Orpheus und Eurydike haben endgültig genug von ihrer Ehe. Hemmungslos betrügen sich die beiden gegenseitig, wobei Eurydike nicht ahnt, dass es sich bei ihrer Affäre Aristeus um Pluto, den Gott der Unterwelt, handelt. Gewitzt leitet dieser den Tod Eurydikens ein, die sofort bereit ist, ihn in das Totenreich zu begleiten. Orpheus wähnt sich bereits im Glück über diesen unverhofften Verlust seiner Frau, da erscheint ihm die berühmte Hüterin von Recht und Ordnung: Die Öffentliche Meinung! Sie fordert Orpheus auf, in den Olymp zu gehen, um von Obergott Jupiter höchstselbst seine Frau zurückzufordern.

Im Olymp angekommen beschließt Jupiter, mitsamt aller dortigen Götter in die Unterwelt zu reisen, um dem Fall auf den Grund zu gehen. Dabei setzt der dauerlusterne Jupiter insgeheim darauf, die schöne Eurydike selbst zu erobern. Es beginnt ein turbulentes Fest in Plutos Reich, das seinen Höhepunkt im berühmten Höllen-Cancan findet.

Nach „Die Entführung aus dem Serail“, „Tosca“ und „Die Zauberpfeife“ wendet sich Hausregisseur Nikolaus Habjan nun der lustigen Oper zu und überträgt Offenbachs Glanzstück in unsere heutige Zeit.

Anmeldekarte „Mendener Musikfahrten“

Ich möchte für folgende Fahrt(en) ins Theater Dortmund in der Saison 2023/2024 Eintrittskarten bestellen:

Karten für die Aufführung „La Bohème“ am Sonntag, 01.10.2023 um 18.00 Uhr in der Preisgruppe ☐ I (41,80 €) ☐ II (35,40 €) ☐ III (29,00 €)

Karten für die Aufführung „Schwanensee“ am Sonntag, 05.11.2023 um 16.00 Uhr in der Preisgruppe ☐ I (41,80 €) ☐ II (35,40 €) ☐ III (29,00 €)

Karten für die Aufführung „Orpheus in der Unterwelt“ am Sonntag, 21.01.2024 um 16.00 Uhr in der Preisgruppe ☐ I (41,80 €) ☐ II (35,40 €) ☐ III (29,00 €)

Karten für die Aufführung „RENT“ am Sonntag, 18.02.2024 um 18.00 Uhr in der Preisgruppe ☐ I (45,80 €) ☐ II (39,40 €) ☐ III (33,00 €)

Karten für die Aufführung „Mensch und Maschine“ am Mittwoch, 17.04.2024 um 19.30 Uhr in der Preisgruppe ☐ I (33,80 €) ☐ II (31,40 €) ☐ III (27,40 €)

Alle Preise zzgl. Busfahrt ☐ Bus ☐ PKW

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten für Anschreiben in der kommenden Saison gespeichert werden.

